

T O D E S S T A U B

Eine Film-Matinee anlässlich der Sicherheitskonferenz 2008 in München. Mit anschließender Diskussion.

DU steht für Depleted Uranium = abgereichertes Uran = Todesstaub.

Das Abfallprodukt der Kernenergie wird zum Rohstoff für die Waffenindustrie. Seine extreme Dichte garantiert hohe Durchschlagskraft; daher dient DU als Material für Sprengköpfe. Seit dem ersten Golfkrieg sind sämtliche Schlachtfelder der Erde durch Uranwaffen radioaktiv verseucht. Die Gefahren für Soldaten und Zivilisten werden von den Verantwortlichen immer wieder auf Neue geleugnet. Während sie leugnen, sterben die Menschen. Die Medien wissen es und schweigen.

Der Filmemacher Frieder Wagner folgte dem Uranstaub. Sein aufrüttelnder Film "Deadly Dust / Todesstaub" liefert den Nachweis, das DU tödlich ist. DU ist trotzdem kein Thema. Dafür ein Tabu.

Nach dem Film folgt eine Diskussionsrunde mit dem Regisseur, sowie dem Arzt Prof. Dr. Edmund Lengfelder und dem ehemaligen SPIEGEL-Redakteur Siegesmund von Ilseman (angefragt).

Moderation: Geseko von Lüpke.

Matinee am Sonntag, 10. Februar, 11.00 Uhr
im Kino Atelier 1, München, Sonnenstraße 12
Eintritt: 7 Euro

Eine Veranstaltung des Nuclear-Free Future Award in Kooperation mit dem Bürgerforum Gudrun Schweisfurth, Mütter gegen Atomkraft e.V., Bürger gegen Atomreaktor Garching e.V., der Ethikschutz-Initiative und der ödp